

Einzelbetreuung planen, vorbereiten, durchführen, nachbereiten

Planen

Biografie des Bew. kennen und berücksichtigen. Langfristige Betreuungsplanung beachten	
Körperlichen Zustand des Bew. kennen und berücksichtigen	
Geistigen Zustand des Bew. kennen und berücksichtigen (Art und Schwere der Demenz)	
Psychischen Zustand des Bew. kennen und berücksichtigen	
Eigene Begabungen, Hobbys, Interessen, Begeisterung mit einbringen!	
Aktuellen Tagesablauf auf dem Wohnbereich kennen	
Sinnvolle Einteilung der Wege im Haus	
Mit Kolleginnen regelmäßig über den Bew. sprechen: konkret über dessen Bedürfnisse.	
Jahreszeit und Tageszeit beachten	
Angehörige einbeziehen. Um alte Fotos bitten od. Gegenstände vom früheren Hobby etc.	

Vorbereiten

Material zusammenstellen, Transport-Tasche/-Korb/-Koffer/-Wagen wählen	
Frische Lebensmittel (z.B. beim Kochen am Bett) bis kurz vor Einsatz gekühlt lagern	
An Hygiene denken. Ambulant: Kittelfläschchen Desinfektionsmittel einpacken.	
Immer Material für eine alternative Beschäftigung als Ersatz dabei haben	
Eigenes Befinden erspüren. Bei Bedarf nochmal kurze Atempause (od. Raucherpause) Demente Menschen spüren, wenn Sie gestreßt, gehetzt oder genervt ankommen!	

Durchführen

Sich beim Pflegepersonal anmelden und nach aktuellem Befinden des Bew. fragen	
Hygiene beachten! Händedesinfektion vor und nach jedem Bewohner!	
Augenkontakt – Lächeln - Initialberührung	
Auf Wünsche / Äußerungen des Bew. achten und wenn möglich darauf eingehen	
Über- / Unterforderung vermeiden	
Bei schwer Dementen oder bei Aphasikern auf Mimik und Gestik achten	
Bei Spaziergängen beim Pflegepersonal abmelden und wieder zurückmelden	
Wenn Angehörige anwesend: mit einbeziehen!	
Bei Zweibettzimmern sollte man auch den anderen Bew. kennen und kurz begrüßen und evtl. erklären, was jetzt passiert	

Nachbereiten

Material an seinen Platz zurück räumen. Ordnung freut die Kolleginnen.	
Evtl. Übergabe an die Kollegin vom nächsten Tag.	
Evtl. verbrauchtes Material nachbestellen.	
Dokumentieren: Was wurde gemacht? Wie war die Reaktion des Bew.	
Bei Fragen und Problemen: Rücksprache mit Leitung / Gerontofachkraft / Pflegepersonal und evtl. langfristige Betreuungsplanung verändern	